Betonstreich Ciré GO!

Anleitung-Datenblatt

FUGENLOS | ZEITLOS

V2 07/2023 alle vorigen Versionen werden durch diese ersetzt und ungültig

Produktbeschreibung

CIRÈ GO! ist eine spachtelfertige Masse mit Farbpigmenten, für die kreative Gestaltung und Beschichtung fugenloser Oberflächen für Wand, Boden, Decke und vieles mehr.

Aufbauvarianten von CIRÈ GO! Je nach Optikwunsch

Innenbereich Wand:	1xBase – 1x Fine oder 2x Base
Dusche und Außenbereich:	2xBase – 1x Fine oder 3x Base
Treppe und Boden normale Nutzung	1xBase – 1x Fine oder 2x Base
Treppe und Boden Gewerbe, Büro etc.	2xBase – 1x Fine oder 3x Base

Anwendungsbereiche

CIRÈ GO! eignet sich für folgende Bereiche:

- Fußböden, Decken oder Wände und über alten Fließen
- Neue und alte Treppen
- In Nassbereichen, wie Duschen oder Badezimmer (Duschen müssen vorher fachgerecht abgedichtet werden)
- Beschichtung von Möbeln oder andere dekorative Zwecke
- Für Innen und Außen geeignet
- und vieles mehr - lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und probieren Sie sich aus

Produktmerkmale

- Unikate Gestaltungsmöglichkeiten
- Ultradünne Aufbauhöhe von 0,3 – 0,5 mm pro Schicht
- Hohe Elastische Beschichtung 70%
- Einfache & geschmeidige Verarbeitung
- Rissfrei und spannungsarm erhärtend
- Hoher Verschleißwiderstand
- Hohe Haftfestigkeit auf nahezu jeder Oberfläche (Beton, Zement, Keramik, Glas, Gipskarton, alte Dielen und vieles mehr)
- UV-stabil; wasserfest; schimmelresistent; vergilbungsfrei
- Geeignet für Fußbodenheizung
- Frost-Tausalzbeständig nach DIN EN 12390-9
- Kein Gewebe notwendig
- Haustierpfötchen erprobt
- Erhältlich in vielen Farben

rauMKult Sichtbeton ○ Oberwürschnitzer Str.55a ○ 09376 Oelsnitz ○ Tel.: 0160 99195118 ○
support@sichtbeton-cire.de www.sichtbeton-cire.de

Technische Daten

- Grifftrocken und überarbeitbar nach 3-4 Stunden, vollständig ausgehärtet nach 48 Stunden (je nach Umweltbedingung und Untergrund)
- **Nicht** Nass in Nass verarbeiten
- Farbe: natur bzw. eingefärbt nach Kundenwunsch
- Dehnungsfugen müssen übernommen werden!
- Lagerung: zwischen +8°C bis maximal +25°C trocken/Luftdicht verschlossen in der Originalverpackung
- Haltbarkeit: ca. 8 Monate nach Produktionsdatum
- ideale Verarbeitungstemperatur liegt bei 18 - 22ºC
- CIRÈ GO! darf nur bei Untergrund- und Umgebungstemperaturen von mindestens 8 °C und nicht über 30 °C verarbeitet werden.
- Nach Entnahme von Material, Gebinde sofort wieder verschließen!
- Vor der Verarbeitung die Cirè Masse unbedingt gut mit einem Rührer, z.B auf einem Akkuschrauber, aufrühren!

	CIRÈ GO! Base	CIRÈ GO! Fine
Basis	auf Grundlage von Dispersionen und ausgewählten Füllstoffen	
Aussehen	pastös	
Korngrößenverteilung	0,250 mm	0,5 mm
Max. Dicke pro Schicht	3 mm	1,5 mm
Verbrauch pro m^2/ *	ca. 1 kg	ca, 0,6 – 0,7 kg

Verbrauch Go! Base als Rollgrundierung: Verdünnt mit 15% Wasser (1Kg Base= 150ml Wasser) ca. 300 g Go! Base pro m^2

* je nach Verarbeiter oder Anwendung

rauMKult Sichtbeton ○ Oberwürschnitzer Str.55a ○ 09376 Oelsnitz ○ Tel.: 0160 99195118 ○
support@sichtbeton-cire.de www.sichtbeton-cire.de

Untergrundvorbereitung

Nicht zu beschichtende, angrenzende oder aufgehende Wande, Möbelstücke ect. sind vorher sauber abzukleben und oder abzudecken.

Profi-Tip

Zwischen jeder Spachtelschicht die Klebebänder entfernen, solange die Spachtel noch Tack ist und neu abkleben vor jeder neuen Schicht!

Alle Oberflächen müssen tragfähig, eben, glatt, trocken, sauber und frei von Ölen, Fetten sein. Bei besonders stark saugenden Untergründen kann ein mehrmaliges Grundieren notwendig sein.

CIRÈ GO! ist keines Ausgleichs,- oder Vergussmasse! Bei Großen Unebenheiten oder Höhenunterschieden muss vorher durch einer geeigneten Ausgleichsmasse bis auf das gewünschte Niveau, minus 1-3mm für die Beschichtung ausgeglichen werden.

Bei Fliesen und anderen Belägen mit Fugen ist es erforderlich diese vorher mit einer Fugenmasse zu schließen. Es kann auch ein Fließen Kleber vollflächig aufgebracht werden. Vor dem Aufbringen von Fließen Kleber, die Fließen gründlich mit einem neutralen Reiniger reinigen, lose Fließen und Fugenteile entfernen und dann die Fläche gründlich mit einer Quarzgrundierung grundieren. Nach ca. 12h werden im Anschluss die gespachtelten Fugen oder der Fließen Kleber mit und einem Schleifer geschliffen und mehrfach grundiert.

Bei griffigen, saugenden Untergründen wie Beton, Gipskartonplatten oder anderen stark saugenden Untergründen muss mit PolyUni oder PolyPlus grundiert werden. Bei besonders stark saugenden Untergründen kann ein mehrmaliges Grundieren notwendig sein.

Risse in Estrichböden müssen unbedingt vorher fachmännisch geschlossen werden. Das CIRÈ GO! ist nicht Rissüberbrückend! Sie können uns für eine technische Unterstützung gern kontaktieren!

Auf nicht oder wenig saugenden, glatten Untergründen wie z.B. Marmor, Fliesen oder Terrazzo muss mit Ciré Go! Base verdünnt mit 15% Wasser, grundiert werden. Je nach Temperatur und Umwelteinflüssen, müssen die Grundierungsschichten mindestens 3 -4 Stunden trocknen.

Verarbeitung für Boden und Wand

Ist der Untergrund ordentlich vorbereitet, kann nun mit der Beschichtung begonnen werden.

Es empfiehlt sich unbedingt ein Muster anzulegen, um das Material kennenzulernen und eine gewünschte Technik auszuprobieren, um dann an Boden oder Wand fit zu sein. Gern wird dabei auf kleinen 3mm Holzplatten zurückgegriffen. Diese erhalten Sie in Ihren Baumarkt um die Ecke in der Holz Abteilung oder sogar als Restverschnitt für kleines Geld.

Vor dem Auftrag ist es zuächst immer notwendig, CIRÈ GO!, mit einem Rührgerät (auch Akkuschrauber mit Rührstab) aufzurühren

rauMKult Sichtbeton ○ Oberwürschnitzer Str.55a ○ 09376 Oelsnitz ○ Tel.: 0160 99195118 ○
support@sichtbeton-cire.de www.sichtbeton-cire.de

1. Materialauftrag:

Es wird in vorgegebener maximaler Schichtdicke mit flacher Kellenkante und entweder im Kreuzgang oder in unregelmäßigen Richtungenaufgespachtelt. Die Verarbeitung erfolgt dabei mit einer Highflex Spachtel, einer Kelle, oder einem Glätter. Je nach dem, was Sie für eine Optik wünschen. Arbeiten Sie unbedingt zügig und hintereinander immer Frisch in Frisch, um Ansätze durch bereits angetrocknetes Material zu vermeiden.

Nach ca. 12 Stunden, je nach Umgebungstemperatur, wenn die Spachtel trocken ist, wird diese mit einem Schleifgerät mit Absaugung und einem Schleifpapier Korn 80 geschliffen

2. Materialauftrag:

Bitte die Fläche gut vom Schleifstaub befreien und die Klebebänder nicht vergessen zu erneuern. Wir empfehlen die entstaubte Fläche wieder, mit PolyUni oder PolyPlus zu grundieren, um die Saugfähigkeit zu regulieren und mehr Zeit bei dem zweiten Auftrag zu haben. Die darunterliegende Schicht ist saugfähig und entzieht der Frischen Spachtel schnell die Feuchtigkeit und macht dadurch den Auftrag und die Verarbeitung schwieriger.

Je nach Optik Wunsch CIRÈ GO! Base oder Cirè GO! Fine in vorgegebener maximalen Schichtdicke wie im ersten Auftrag auftragen. Die Verarbeitung erfolgt dabei mit einer Highflex Spachtel, einer Kelle, einem Glätter oder Gummireibebrett. Je nach gewünschter Optik.

Nach ca. 12 Stunden, je nach Umgebungstemperatur, wenn die Spachtel trocken ist, wird diese mit einem Schleifgerät mit Absaugung und einem Schleifpapier Korn 120 geschliffen.

3. Materialauftrag (nur Aussenbereich oder optional als Effektschicht)

Bitte die Fläche gut vom Schleifstaub befreien und die Klebebänder nicht vergessen zu erneuern.

CIRÈ GO! m in vorgegebener maximalen Schichtdicke im Kreuzgang und mit flacher Kante auftragen. Die Verarbeitung erfolgt dabei mit einer Highflex Spachtel, einer Kelle, einem Glätter oder Gummireibebrett. Je nach gewünschter Optik.

Vermeiden Sie unbedingt das Hinterlassen von Poren beim Spachteln im Außen und Nassbereich.
Wenn die erste Schicht bereits zu trocken ist, entzieht sie der zweiten Schicht die Feuchtigkeit, die dadurch aufsteigende Luftblasen verursachen Poren. Vermeiden kann man dies, wenn man für den Fall einer Durchtrocknung der ersten Schicht, diese zwischengrundiert. Bereits nach einer kurzen Ablüftzeit von 20-30 Minuten, können Sie mit der nächsten Schicht fortfahren“

Nach der letzten Schicht sollten Sie mindestens 12 Stunden warten, damit alles gut durchtrocknen kann. Danach wird, sofern gewünsch ,alles mit einem Schleifgerät und einem Schleifpapier Korn 120 geschliffen. Alternativ dazu können Sie auch mit einem Schleifpapier Korn 220 per Hand schleifen.

rauMKult Sichtbeton ○ Oberwürschnitzer Str.55a ○ 09376 Oelsnitz ○ Tel.: 0160 99195118 ○
support@sichtbeton-cire.de www.sichtbeton-cire.de

Wichtiger Hinweis: Beim schleifen verändert sich die Spachtel stark zu einer unruigen, wolkigen, fleckigen Fläche! Das ist normal, da durch das schleifen die Pigmente aufgerieben werden und aufhellen. Aber keine Panik! Nach der Versiegelung entschärft sich das ganze wieder und wird homogener.

Nun ist die Beschichtung bereit für die Versiegelung.
Die Versiegelung muss nach dem Aushärten der Schicht Innerhalb von 24 bis 48 Stunden erfolgen.

Bitte die Fläche gut vom Schleifstaub befreien und die Klebebänder nicht vergessen zu erneuern. Vorsicht beim Absaugen von unversiegelten Flächen! Manche Staubsauer hinterlassen einen farblichen Abrieb auf der Fläche. Dies möchten wir natürlich auf der letzten Schicht vermeiden! Unbedingt vorher prüfen ob dies bei Ihrem Gerät auch der Fall ist. **Tip**: Man kann die Staubsauger-Teile vorher mit einem Klebeband abkleben, die mit der Fläche in Berührung kommen. Sobald die Fläche versiegelt ist, entstehen diese Abriebe nicht mehr.

Die gereinigte Fläche sollte nun nur noch mit Überschuhen betreten werden. (nicht Barfuß oder in Socken, denn das hinterlässt nasse Flecken, durch die natürliche Ausdünstung) Außerdem ist darauf zu achten, dass die Kleidung staubfrei ist. Alles, was nun unbemerkt auf die Fläche fällt, haben Sie später in der Versiegelung.

Ist alles schön sauber und vorbereitet, können Sie mit der Versiegelung, beginnen. Dazu benutzen Sie je nach Anforderung eines unserer Versiegelungsprodukten PolySealer. Die jeweilige Anleitung finden Sie auch auf unserer Webseite sichbeton-cire.de in unter Downloads.

Ist die letze Versiegelte Fläche nach nach ca. 7-8 h trocken, können Sie diese **vorsichtig** mit Überschuhen betreten. Nutzen können Sie diese erst ohne Überschuhen nach 7 Tagen. Voll belastbar und in der chemischen Eigenschaft aktiviert ist sie nach 14 Tagen. Vor Ablauf dieser Zeit die Fläche weder besprühen, wischen oder abdecken!! Danach können Sie die Flächen mit einem feuchten Tuch und Ph-neutralen Seifen reinigen. Wir raten von Laugen, Essigreiniger, Scheurmilch und sonstigen scharfen Reinigungsitteln ab, um die Lebenszeit der Versiegelung nicht zu verkürzen.

Wichtige Hinweise!

Dehnungsfugen müssen unbedingt übernommen werden! Zunächst können Sie diese überspachteln. Markieren Sie diese aber an aufgehenden Bauteilen, schnipsen diese danach mit einer Schlagschnur ab und schneiden diese dann mit einem Winkelschleifer und einer Diamanttrennscheibe wieder nach. Benutzen Sie dafür eine Absaugung, um die Staubbelastung zu minimieren, zusätzlich eine Staubmaske, Augen und Gehörschutz.

- Kontakt mit Augen und Haut vermeiden, sowie die Einatmung von Staub.
- Gummihandschuhe und Schutzbrillen benutzen.
- Niedrige Temperaturen verlängern und hohe Temperaturen reduzieren die Verarbeitungszeit des Produkts, sowie die Trockenzeit.
- Leere Behälter müssen nach den geltenden rechtlichen Regeln entsorgt werden.
- Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

rauMKult Sichtbeton ○ Oberwürschnitzer Str.55a ○ 09376 Oelsnitz ○ Tel.: 0160 99195118 ○
support@sichtbeton-cire.de www.sichtbeton-cire.de

Wir wünschen viel ‚Freude am Beton'.

Die Informationen entsprechen unseren heutigen Kenntnissen und Erfahrungen nach unserem besten Wissen. Wir geben sie jedoch ohne Verbindlichkeit weiter. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts und der betrieblichen Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantie dar. Alle Angaben in dieser Beschreibung und in der Verarbeitungsanleitung sind Empfehlungen. Das Fachliche Grundwissen, ob das Produkt für den geplanten Einsatz tatsächlich geeignet ist (z.B. Oberfläche, Untergrundvorbereitung oder Ort) liegt allein bei dem Käufer. Der Abnehmer ist von einer sorgfältigen Prüfung der Funktionen bzw. Anwendungsmöglichkeiten der Produkte nicht befreit. Die Austestung der Eignung der beschriebenen Produkte liegt ausschließlich im Verantwortungsbereich des Abnehmers. Dies gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter.

rauMKult Sichtbeton ○ Oberwürschnitzer Str.55a ○ 09376 Oelsnitz ○ Tel.: 0160 99195118 ○
support@sichtbeton-cire.de www.sichtbeton-cire.de